

PRESSEMITTEILUNG

TeleTrust warnt: Klein- und mittelständische Unternehmen unterschätzen IT-Sicherheitsrisiken

Praxisnahe Ratgeberreihe des "Netzwerkes elektronischer Geschäftsverkehr" gibt Hinweise

Berlin, 19.07.2011 – Der IT-Sicherheitsverband TeleTrust Deutschland e. V. warnt klein- und mittelständische Unternehmen davor, Sicherheitsrisiken zu unterschätzen. Angriffsziel von Cyberattacken sind nicht nur Großunternehmen. Außerdem stellen nicht nur Schadprogramme eine Bedrohung dar, sondern auch Ausfälle von Hard- und Software, Fehlbedienungen oder die unvorsichtige Nutzung von Smartphones. Eine kostenlose Ratgeberreihe gibt Handwerksbetrieben sowie klein- und mittelständischen Unternehmen praktische Hinweise.

Die Ratgeber-Reihe, realisiert im "Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr" (NEG), das vom Bundeswirtschaftsministerium unterstützt wird und in dem TeleTrust mitarbeitet, informiert mit Tipps aus der betrieblichen Praxis, wie sich Unternehmen schnell und effektiv vor Datenverlust schützen können:

"Was tun bei IT-Systemausfall?"

Das Schreckensszenario eines jeden Unternehmens ist, dass IT-Systeme und Telefonanlagen unerwartet ausfallen. Die Broschüre "Was tun bei Systemausfall? – Praxistipps für kleine und mittlere Unternehmen" empfiehlt zur Prävention vorbeugende Schutzmaßnahmen, sowie einen systematischen Notfallplan und eine strukturierte Planung für die schnelle Wiederinbetriebnahme der IT-Infrastruktur.

"Wie sichere ich meine Daten?"

Fehlbedienungen durch unzureichende Einweisung der Mitarbeiter, sorgloser Umgang mit Passwörtern und ungeschützter Zugang zur IT-Infrastruktur können schwere Folgen haben. Bei Verlust von Daten von Kunden, Aufträgen, Buchhaltung und Personal stehen kleine Unternehmen praktisch vor dem Aus.

Wie Unternehmens- bzw. Geschäftsdaten effektiv geschützt werden können, zeigt die Broschüre "Wie sichere ich meine Daten? – Praxistipps für kleine und mittlere Unternehmen".

"Smartphones: mobil, flexibel und unsicher?"

Sensible Unternehmensdaten sind auf Smartphones einem besonders hohen Risiko ausgesetzt. Häufig gehen Geräte verloren, werden gestohlen oder sind über falsch konfigurierte und unsichere Verbindungen angreifbar. Zugänge zu Bank- und E-Mail-Konten oder zu anderen geschäftlichen Daten gelangen so in falsche Hände. Die Broschüre "Smartphones sicher nutzen" informiert über den sicheren Umgang mit Applikationen über Passwortverwaltung und die richtige Nutzung von Bluetooth und WLAN.

Die Broschüren können hier kostenlos heruntergeladen werden: <http://www.teletrust.de/neg/>

(2.324 Zeichen)

TeleTrust Deutschland e. V.

Der IT-Sicherheitsverband TeleTrust Deutschland e.V. wurde 1989 gegründet, um verlässliche Rahmenbedingungen für den vertrauenswürdigen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik zu schaffen. TeleTrust entwickelte sich zu einem bekannten Kompetenznetzwerk für IT-Sicherheit. Heute umfasst TeleTrust mehr als 110 Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft, Forschung und öffentlichen Institutionen sowie Partnerorganisationen aus Deutschland und Europa. In Projektgruppen zu aktuellen Fragestellungen der IT-Sicherheit und des Sicherheitsmanagements tauschen die Mitglieder ihr Know-how aus. TeleTrust äußert sich zu politischen und rechtlichen Fragen, organisiert Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen und ist Trägerorganisation der "European Bridge CA" (Bereitstellung von Public-Key-Zertifikaten für sichere E-Mailkommunikation) sowie des Zertifikates "TeleTrust Information Security Professional" (T.I.S.P.). Hauptsitz des Verbandes ist Berlin. TeleTrust ist Mitglied des European Telecommunications Standards Institute (ETSI).

Verbandskontakt:	Pressekontakt:
Dr. Holger Mühlbauer	Sebastian Thümmel
TeleTrust Deutschland e.V.	index Agentur für strategische
Geschäftsführer	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung GmbH
Chausseestraße 17	Zinnowitzer Straße 1
10115 Berlin	10115 Berlin
Tel.: +49 30 / 40 05 43 10	Tel.: +49 30 / 390 88 190
holger.muehlbauer@teletrust.de	s.thuemmel@index.de
www.teletrust.de	www.index.de